

# RS OGH 1980/3/25 10Os23/80 (10Os24/80)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.03.1980

## Norm

StGB §111 Abs3

StGB §112

StGB §114 Abs1

StPO §3

## Rechtssatz

Das Beweisverbot des § 112 erster Satz StGB - welches der Ermittlung (bloß) eines Strafausschließungsgrundes entgegenwirkt - ist nur dann aktuell, wenn nicht Richtigkeit oder Unrichtigkeit der ehrenrührigen Behauptung, guter Glauben des Täters bzw bei dessen Fehlen die Gewißheit der Unrichtigkeit im Rahmen der Prüfung, ob der Täter in Ausübung eines Rechtes oder im Rahmen der Prüfung, ob der Täter in Ausübung eines Rechtes oder in Erfüllung einer Rechtspflicht (§ 114 Abs 1 StGB) handelte, also schon im vorgelagerten Problemkreis der Rechtswidrigkeit (und damit bei voller Geltung des prozessualen Zweifelsgrundsatzes schon von Amtswegen zu erforschen sind.

## Entscheidungstexte

- 10 Os 23/80  
Entscheidungstext OGH 25.03.1980 10 Os 23/80  
Veröff: SSt 51/12 = EvBl 1980/196 S 586 = JBl 1980,553

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0093250

## Dokumentnummer

JJR\_19800325\_OGH0002\_0100OS00023\_8000000\_005

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)